



Neuer Studiengang zum interreligiösen Zusammenleben an der Uni Würzburg

01.09.2024 | JCR

Der neue Bachelorstudiengang „Diversity, Ethics and Religions“ an der Universität Würzburg ist ein interdisziplinärer englischsprachiger Studiengang (180 ECTS), der speziell auf das dringende Anliegen des Zusammenlebens in einem komplexen globalen Kontext ausgerichtet ist.

Daher verfolgt der Studiengang einen globalen Ansatz, der sich intensiv mit verschiedenen religiösen Traditionen wie Judentum, Christentum, Islam und philosophischen Standpunkten auseinandersetzt. Ethik und Philosophie werden dabei als Zugänge zum Verständnis der Rolle religiöser Traditionen in der Selbstwahrnehmung und der Wahrnehmung des Anderen – und deren aktiver Gestaltung – verstanden.

Das Ziel besteht darin, den Studierenden sowohl substanzielles als auch kritisches Wissen aus der Vergangenheit zu vermitteln, um die Gegenwart zu informieren. Der Erwerb vertiefter Kenntnisse in Geschichte und Philosophie soll es der neuen Generation ermöglichen, Differenzen und Konflikte besser zu begegnen und distanzierte Perspektiven einzunehmen, um sie auf die eigene Realität anzuwenden.

Der Studiengang wird von der Juniorprofessur für Islamwissenschaft/Arabistik angeboten, die in der Fakultät für Humanwissenschaften beheimatet ist.

Weitere Informationen:

[Uni Würzburg](#)